Straßendschungel: Semriach blickt wieder durch

Um eine bessere Orientierung und eine schnellere Erreichbarkeit zu gewährleisten wurde in Semriach kürzlich das Projekt „Straßenordnung neu" vollendet.

Die Straßenbezeichnungen in den Semriacher Katastralgemeinden haben in den vergangenen Jahren vor allem bei Ortsfremden zu Verwirrungen geführt. Im Sinne einer besseren Orientierung vor allem für Einsatzkräfte beschloss der Gemeinderat vor einigen Jahren, die Gemeindestraßen, die sich über 160 Kilometer erstrecken, umzubenennen. „Dabei war es besonders schwierig, allen Wünschen der Betroffenen gerecht zu werden – denn jeder wollte und konnte bei der Findung der neuen Straßennamen mitdiskutieren", so VP-Bgm. Ing. **Jakob Taibinger**.

Im Zuge des umfangreichen Projekts wurden 1.222 Hausnummern für bestehende Gebäude und weitere 760 für künftige Bauten vergeben. „Jetzt gibt es 87 verschiedene Straßennamen, die einen starken historischen Bezug haben", erklärt Taibinger. ■■

Bürgermeister Jakob Taibinger freut sich gemeinsam mit drei jungen Semriacherinnen über die erfolgreiche Umsetzung des Projekts „Straßenordnung neu" Foto: KK

Gratkorn: Hausmesse punktete mit tollen Aktionen

Ganze zwei Wochen lang lockte die diesjährige Hausmesse zahlreiche Besucher ins Möbelhaus Stocker nach Gratkorn. „Nach dem ausgedehnten Gustieren durch unsere Schauräume konnten sich die Gäste an einer herzhaften Bauernjause und köstlichem Süßmost laben – und das natürlich kostenlos", so Inhaber Walter Stocker. Guten Anklang fanden auch die zahlreichen Hausmesse-Aktionen und das Gewinnspiel mit zahlreichen tollen Preisen. ■■

Anlässlich der zweiwöchigen Hausmesse kredenzte Walter Stocker eine deftige Bauernjause, damit sich die Gäste nach oder auch während dem ausgiebigen Shopping-Erlebnis stärken konnten. Foto: KK

Erst einmal war die amerikanische Bogenschützen-Legende Byron Ferguson in Europa zu bestaunen. Am 28. März kommt er erstmalig nach Österreich. Foto: KK

Auf den Spuren von Robin Hood

Dem Judendorfer **Erwin Leth** ist es gelungen, das Unmögliche möglich zu machen: Er hat es geschafft, **Byron Ferguson**, den weltbesten Extremscharfschützen mit Pfeil und Bogen, erstmals nach Österreich zu holen. Am **28. März 2010** wird der bekannteste professionelle Bogenschütze im Rahmen einer 50minütigen Show mit seinen atemberaubenden Trickschüssen begeistern. Unglaublich, aber wahr: Der amerikanische Ausnahmeathlet trifft unter anderem in die Luft geworfene Aspirintabletten mit seinem Pfeil. ■■

ZU GEWINNEN

CDs

Wer kommenden Freitag, den 13. November, zwischen 12:15 und 12:20 Uhr die BEZIRKSREVUE-Hotline wählt, kann eine von zwei Eintrittskarten für Byron Fergusons Österreich-Premiere gewinnen

03126/3640-21